

**Steritex**® KG  
Schneeweiss 1882 GmbH & Co.  
Willi-Eichler-Straße 3-7  
D - 37079 Göttingen

Tel.: 0049 (0) 55 1 - 70 74 0  
Fax: 0049 (0) 55 1 - 70 74 25

info@steritex.de  
www.steritex.de



**Steritex**® **MPX.C** und **SPX.C**  
OP-Mäntel - Die neue Generation

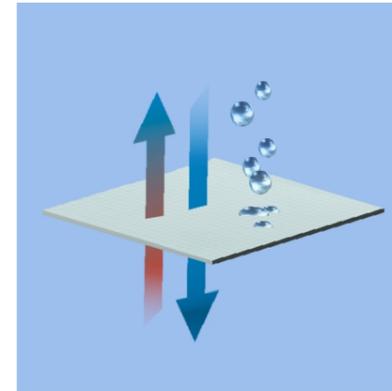
## SPX.C und MPX.C OP-Mäntel

Die Medizinproduktlinie mit Komfort.



## Funktionsbekleidung

Schutz schließt Komfort nicht aus.



Um Ihnen optimale Produkte für unterschiedlichste Indikationen zu bieten, hat **Steritex®** seinem wiederverwendbaren System für textile Medizinprodukte zwei weitere Innovationen hinzugefügt.

Die Normenreihe DIN EN 13795 unterscheidet die Leistungsstufen *Standard* und *Hoch*. **Steritex®** bietet Ihnen für die Standardperformance den **SPX.C**, darüber hinaus den **MPX.C**, der neue Maßstäbe setzt, aufgrund derer dieses Produkt ohne weiteres Mediumperformance definiert.

Während für die Standardperformance laut Normenreihe bei der Widerstandsfähigkeit gegen Flüssigkeitspenetration im kritischen Bereich mindestens 20 Zentimeter Wassersäule gefordert werden, erreicht der **MPX comfort** in diesen Arealen beim hydrostatischen Drucktest 50 Zentimeter und übertrifft damit die gestellten Anforderungen um mehr als das Doppelte.

Hergestellt aus speziell abriebarmem Material, mit eingearbeiteten Antistatikfasern, bietet die *Comfort*-Linie neben der bestmöglichen Barrierewirkung auch ein Höchstmaß an Schutz für Anwender, also Krankenhauspersonal und Patient.

Unabhängig von normativ festgelegten Leistungsstufen bleibt der OP-Mantel Ihre zweite Haut. Und in dieser gilt es sich, besonders unter Operationsbedingungen, auch wohl zu fühlen.

Widerstandsfähigkeit gegen Flüssigkeitspenetration bei Operationsmänteln				
Einheit	Anforderung			
	Standardperformance nach DIN EN 13795-3		<b>Steritex®</b> Mediumperformance	
	<b>SPX.C</b>		<b>MPX.C</b>	
	kritischer Produktbereich	weniger kritischer Produktbereich	kritischer Produktbereich	weniger kritischer Produktbereich
cm H <sub>2</sub> O	≥20	≥10	≥50	≥10

Das Mikroklima der eigenen Haut muss konstant ausgeglichen sein. Nur so kann die konzentrierte Arbeit des Krankenhauspersonals gewährleistet sein. Denn mangelnde Aufmerksamkeit, die von körperlichem Unwohlsein und überflüssiger Temperaturbelastung ausgeht, ist ein nicht tragbarer Diskomfort.

Neue Gewebe und Passformen erhöhen die Atmungsaktivität und ermöglichen die Reduzierung des Mantelgewichts auf ein Minimum bei gleich bleibenden Einsatzresultaten. Denn Komfort ist ein maßgeblicher und nicht zu unterschätzender Faktor für die Funktion des Medizinproduktes OP-Mantel. Zeitgemäße Neuerungen in Konfektion und Design unterstützen die Leistung von Kleidung und Träger für optimale Ergebnisse.

Im Sport ist uns Funktionsbekleidung schon lange ein Begriff. Warum also nicht in einer so wichtigen Tätigkeit wie Ihrer?

Leistungsgrad auf einen Blick aus Label ersichtlich >

Atmungsaktiver Brusteinsatz, keine Thermoisolation >

Verstärkte Armpartie und verlängerter Ärmel >

Visualisierung der Areale mit unterschiedlichen Anforderungen durch Farbvariation >

Perfekter Schutz, optimale Tragephysiologie >

Gewichtsreduzierung auf ein Minimum >

